

**M A T S Y A Y O G A**

KUNDALINI & HATHA YOGA · ROSSATZ, WACHAU

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: Oktober 2026

VERTRAGSPARTNER

Verein	Matsya Yoga
Vereinssitz	Herbststraße 59/34, 1160 Wien, Österreich
ZVR-Zahl	1919606477
Vertretung	Clemens Biedrawa (Obmann)
Schulungsstandort	Rossatz 12, 3602 Rossatz, Niederösterreich
E-Mail	home@yogamatsya.com
Telefon	+43 680 2455462
Web	yogamatsya.com

INHALT

1. Geltungsbereich und Begriffe
 2. Nutzungsrecht und Verhalten in den Räumlichkeiten
 3. Offene Einheiten: Einzeleinheiten und Blöcke
 4. Ausbildungen und Fortbildungsseminare
 5. Rücktritt und Stornierung
 6. Haftung
 7. Gesundheitszustand der Teilnehmer:innen
 8. Datenschutz sowie Bild- und Tonaufnahmen
 9. Unterlagen und Urheberrecht
 10. Gerichtsstand und geltendes Recht
 11. Sonstiges
- Anhang: Muster-Widerrufsformular

1. Geltungsbereich und Begriffe

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Leistungen des Vereins Matsya Yoga, ZVR 1919606477 (im Folgenden „Matsya Yoga“), gegenüber seinen Teilnehmer:innen. Matsya Yoga bietet folgende Leistungen an:

- Ausbildungen: die 200-stündige Yogalehrer:innen-Ausbildung und die 300-stündige Aufbauausbildung (Standard der Yoga Alliance, RYS 200 und RYS 300);
- Fortbildungsseminare: mehrtägige Seminare und Workshops, insbesondere die 30-stündigen Fortbildungen nach dem Standard YACEP der Yoga Alliance;
- offene Einheiten: die im Stundenplan angeführten Yogaklassen.

Maßgeblich ist die zum Zeitpunkt der Anmeldung bzw. des Kaufs gültige Fassung der AGB. Sie ist auf yogamatsya.com abrufbar, liegt am Schulungsstandort auf und wird mit dem Anmeldeformular übermittelt. Mit der Anmeldung zu einer Ausbildung oder einem Fortbildungsseminar bzw. mit dem Kauf einer Einzeleinheit oder eines Blocks werden diese AGB Vertragsinhalt.

Die Angebote richten sich an volljährige Personen. Verbraucher:innen im Sinne dieser AGB sind Personen, für die der Vertrag nicht zum Betrieb ihres Unternehmens gehört (§ 1 Konsumentenschutzgesetz, KSchG). Abweichende Bedingungen des/der Teilnehmer:in werden nicht Vertragsinhalt, es sei denn, Matsya Yoga stimmt ihnen ausdrücklich zu.

2. Nutzungsrecht und Verhalten in den Räumlichkeiten

- a) Mit dem Kauf einer Einzeleinheit oder eines Blocks sowie mit der bestätigten Anmeldung zu einer Ausbildung oder einem Fortbildungsseminar ist der/die Teilnehmer:in berechtigt, die Räumlichkeiten von Matsya Yoga zu den angebotenen Zeiten laut Stundenplan bzw. für die Dauer der jeweiligen Veranstaltung zu nutzen. Die Räumlichkeiten können jeweils 20 Minuten vor und 20 Minuten nach der Einheit zum Umziehen genutzt werden.
- b) Für alle Angebote gelten begrenzte Teilnehmer:innenzahlen. Ein Anspruch auf einen Platz in einer bestimmten offenen Einheit besteht daher nicht; Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Sind für eine Leistung besondere Voraussetzungen vorgesehen (siehe Kursinformation der jeweiligen Ausbildung), müssen diese erfüllt sein.
- c) Der/die Teilnehmer:in hat sich so zu verhalten, dass der Ablauf der Einheiten nicht gestört und andere Teilnehmer:innen nicht beeinträchtigt werden. Während einer Einheit sind elektronische Geräte stummzuschalten. Die Einrichtung ist pfleglich zu behandeln; die Hausordnung ist zu beachten.
- d) Bei grobem Verstoß gegen die Hausordnung sowie bei Tötlichkeiten, Bedrohungen, Beleidigungen, sexueller Belästigung, diskriminierendem Verhalten oder Diebstahl ist Matsya Yoga berechtigt, den Vertrag aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung aufzulösen. Hat der/die Teilnehmer:in die Auflösung verschuldet, bleibt der Anspruch auf das Entgelt bestehen; Matsya Yoga rechnet an, was infolge der Auflösung erspart wird. Schadenersatzansprüche bleiben unberührt.

3. Offene Einheiten: Einzeleinheiten und Blöcke

a) Einzeleinheit und 10er-Block

Einzeleinheit — berechtigt zur einmaligen Teilnahme an einer offenen Einheit laut Stundenplan.

10er-Block — berechtigt zur Teilnahme an zehn offenen Einheiten laut Stundenplan und ist zwölf Monate ab der ersten Nutzung gültig.

Blöcke werden nicht in bar abgelöst und sind nur nach vorheriger Abstimmung mit Matsya Yoga übertragbar. Die aktuellen Preise sind am Schulungsstandort und auf der Webseite ausgewiesen.

b) Unterbrechung und Verlängerung

Die Gültigkeitsdauer eines Blocks wird auf Wunsch verlängert, wenn ein wichtiger Grund vorliegt, insbesondere eine gesundheitliche Beeinträchtigung von mindestens sechs Wochen, die der Ausübung von Yoga entgegensteht, oder ein Auslandsaufenthalt von mehr als zwei Monaten. Der Grund ist in geeigneter Form nachzuweisen und Matsya Yoga vor Ablauf der Gültigkeit schriftlich (auch per E-Mail) mitzuteilen.

c) Stundenplan

Kurzfristige Absagen einzelner Einheiten aus besonderem Anlass sowie Änderungen des Stundenplans berechtigen nicht zu einem Preisnachlass, sofern der Stundenplan im Wesentlichen eingehalten wird und auf andere offene Einheiten ausgewichen werden kann. Die Gültigkeit eines Blocks verlängert sich um Zeiträume, in denen keine offenen Einheiten angeboten werden. Stellt Matsya Yoga die offenen Einheiten dauerhaft ein, wird der Wert der nicht verbrauchten Einheiten eines Blocks rückerstattet.

4. Ausbildungen und Fortbildungsseminare

a) Anmeldung und Vertragsabschluss

Die Anmeldung erfolgt schriftlich: bei Ausbildungen mit dem vollständig ausgefüllten und unterfertigten Anmeldeformular, bei Fortbildungsseminaren per E-Mail an home@yogamatsya.com, über das Formular der Webseite, per Post oder persönlich. Der Vertrag kommt mit der Anmeldebestätigung durch Matsya Yoga zustande. Lehnt Matsya Yoga eine Anmeldung ab, werden bereits geleistete Zahlungen zur Gänze rückerstattet.

Inhalt, Umfang, Termine, Teilnahmevoraussetzungen und Abschlussbedingungen ergeben sich aus der Ausschreibung auf der Webseite und aus der Kursinformation der jeweiligen Ausbildung, die mit dem Anmeldeformular übermittelt wird.

b) Kursgebühr und Zahlung

Die Kursgebühr ergibt sich aus der Ausschreibung und dem Anmeldeformular. Sie umfasst den Unterricht, die Schulungsunterlagen, die Prüfungen und das Zertifikat. Die Preise sind Endpreise; Matsya Yoga ist von der Umsatzsteuer befreit und weist daher keine Umsatzsteuer aus.

Bei Ausbildungen ist der Platz mit Eingang der Anzahlung von € 500 verbindlich reserviert. Die restliche Kursgebühr ist spätestens am ersten Ausbildungstag zu bezahlen, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart wurde. Bei Fortbildungsseminaren wird keine

Anzahlung verlangt; die Kursgebühr ist bei der Ankunft am ersten Seminartag zu bezahlen. Die Zahlung erfolgt per Überweisung oder in bar; über jede Zahlung wird eine Rechnung ausgestellt.

Bei Zahlungsverzug ist Matsya Yoga berechtigt, nach Mahnung und Setzung einer angemessenen Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten. Der/die Teilnehmer:in trägt die zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendigen und angemessenen Mahn- und Inkassokosten. Die Zahlungspflicht besteht unabhängig davon, ob eine beantragte Förderung gewährt wird.

c) Unterkunft, Verpflegung und Anreise

Unterkunft, Verpflegung sowie An- und Abreise sind nicht Teil der Kursgebühr. Unterkünfte am Schulungsstandort bietet [Danube Atelier](#), eine eigenständige Vermietungsgemeinschaft, an und verrechnet sie gesondert; der Beherbergungsvertrag kommt ausschließlich zwischen dem/der Teilnehmer:in und Danube Atelier zustande. Matsya Yoga stellt auf Wunsch den Kontakt her.

d) Durchführung, versäumte Einheiten und Abschluss

Ausbildungen können als Intensivlehrgang oder, nach Absprache, verteilt auf mehrere Lehrgänge besucht werden. Sie sind innerhalb von zwölf Monaten ab dem ersten Ausbildungstag abzuschließen; eine Verlängerung ist nach Absprache möglich.

Versäumte Einheiten und Module einer Ausbildung können nach Absprache in einem späteren Lehrgang ohne zusätzliche Kosten nachgeholt werden. Versäumte Einheiten eines Fortbildungsseminars können nur nachgeholt werden, soweit das Seminar erneut stattfindet und Plätze frei sind.

Das Zertifikat wird ausgestellt, sobald die in der Kursinformation genannten Abschlussbedingungen erfüllt sind (insbesondere Anwesenheit, schriftliche Arbeiten und selbst gehaltene Unterrichtseinheiten) und die Kursgebühr vollständig bezahlt ist. Andernfalls erhält der/die Teilnehmer:in auf Wunsch eine Bestätigung über die besuchten Stunden.

e) Absage und Änderungen durch Matsya Yoga

Matsya Yoga kann eine Ausbildung oder ein Fortbildungsseminar absagen, wenn die Mindestzahl von drei Teilnehmer:innen nicht erreicht wird oder ein wichtiger Grund vorliegt, insbesondere die Erkrankung der Lehrperson. Die Absage wegen zu geringer Teilnehmer:innenzahl erfolgt spätestens 14 Tage vor Beginn. Der/die Teilnehmer:in kann zwischen einem Ersatztermin und der vollständigen Rückerstattung der geleisteten Zahlungen wählen; die Rückerstattung erfolgt binnen 14 Tagen. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nur nach Maßgabe von Punkt 6.

Fallen einzelne Einheiten aus, werden sie nachgeholt. Geringfügige, sachlich gerechtfertigte Änderungen im Ablauf oder ein Wechsel der Lehrperson berechtigen nicht zum Rücktritt, sofern Inhalt und Umfang der Ausbildung gewahrt bleiben.

5. Rücktritt und Stornierung

a) Gesetzliches Rücktrittsrecht für Verbraucher:innen

Wird der Vertrag im Fernabsatz (z. B. per E-Mail, Telefon oder über die Webseite) oder außerhalb der Geschäftsräume von Matsya Yoga geschlossen, können Verbraucher:innen

gemäß Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG) binnen 14 Tagen ab Vertragsabschluss ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurücktreten.

Der Rücktritt ist an keine Form gebunden. Es genügt eine eindeutige Erklärung, etwa per E-Mail an home@yogamatsya.com oder per Post an Matsya Yoga, Rossatz 12, 3602 Rossatz; das Muster-Widerrufsformular im Anhang kann verwendet werden. Zur Wahrung der Frist reicht es aus, dass die Erklärung vor Ablauf der Frist abgesendet wird.

Im Fall des Rücktritts erstattet Matsya Yoga alle erhaltenen Zahlungen unverzüglich, spätestens binnen 14 Tagen ab Zugang der Rücktrittserklärung, mit demselben Zahlungsmittel und ohne Entgelt für die Rückzahlung.

Beginnt die Ausbildung oder das Seminar auf ausdrücklichen Wunsch des/der Teilnehmer:in bereits innerhalb der Rücktrittsfrist, ist im Fall des Rücktritts ein Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis dahin erbrachten Leistungen an der gesamten Leistung entspricht. Für offene Einheiten, die für einen bestimmten Termin gebucht werden, besteht gemäß § 18 Abs 1 Z 10 FAGG kein Rücktrittsrecht.

b) Stornierung von Ausbildungen

Außerhalb bzw. nach Ablauf des gesetzlichen Rücktrittsrechts kann der/die Teilnehmer:in den Vertrag über eine Ausbildung gegen Zahlung der folgenden Stornogebühr auflösen. Die Stornierung ist schriftlich (auch per E-Mail) zu erklären; maßgeblich ist der Tag des Eingangs bei Matsya Yoga.

EINGANG DER STORNIERUNG	ES VERBLEIBEN BEIM VEREIN
Mehr als 60 Tage vor Beginn	Bearbeitungspauschale € 100
60 bis 30 Tage vor Beginn	Anzahlung € 500
Weniger als 30 Tage vor Beginn	50 % der Kursgebühr
Ab Beginn oder bei Abbruch	100 % der Kursgebühr

Wird für den stornierten Platz ein:e Ersatzteilnehmer:in gefunden, durch den/die Teilnehmer:in selbst oder durch Matsya Yoga, wird lediglich die Bearbeitungspauschale einbehalten. Dem/der Teilnehmer:in steht der Nachweis frei, dass Matsya Yoga durch die Stornierung kein oder ein wesentlich geringerer Nachteil entstanden ist; das richterliche Mäßigungsrecht nach § 7 KSchG bleibt unberührt.

Muss eine begonnene Ausbildung aus einem wichtigen, nicht selbst verschuldeten Grund unterbrochen werden (insbesondere bei ärztlich bestätigter Erkrankung oder einem Unfall), verfällt die bezahlte Kursgebühr nicht: Die fehlenden Module können innerhalb von zwei Jahren nach Absprache ohne zusätzliche Kosten nachgeholt werden.

c) Stornierung von Fortbildungsseminaren

Fortbildungsseminare können bis zum Beginn kostenlos storniert werden. Wir bitten um möglichst frühzeitige Nachricht per E-Mail, damit der Platz weitergegeben werden kann.

6. Haftung

Die Teilnahme an Einheiten, Seminaren und Ausbildungen erfolgt in eigener Verantwortung. Der/die Teilnehmer:in ist angehalten, die eigenen Grenzen zu beachten, die Übungen an die eigene Verfassung anzupassen und den Anleitungen der Lehrpersonen zu folgen. Auf Punkt 7 wird verwiesen.

Matsya Yoga haftet für Schäden an Sachen und Vermögen nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Die Haftung für Personenschäden, die Haftung bei Verletzung vertraglicher Hauptpflichten und die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt und werden nicht eingeschränkt.

Mitgebrachte Gegenstände befinden sich in den Räumlichkeiten unbeaufsichtigt; versperrbare Spinde stehen nicht zur Verfügung. Wertgegenstände sind in den Kursraum mitzunehmen. Für den Verlust mitgebrachter Kleidung, Wertgegenstände oder Bargeld haftet Matsya Yoga nur bei eigenem Verschulden oder Verschulden ihrer Mitarbeiter:innen nach Maßgabe des vorstehenden Absatzes.

Für Leistungen Dritter, insbesondere von Danube Atelier (Punkt 4 c) und von Verkehrsunternehmen, haftet Matsya Yoga nicht.

HINWEIS

Ein Ausschluss der Haftung für Personenschäden ist gegenüber Verbraucher:innen nach österreichischem Recht nicht wirksam möglich (§ 6 Abs 1 Z 9 KSchG). Die vorstehende Klausel beschränkt die Haftung daher ausdrücklich nur für Sach- und Vermögensschäden.

7. Gesundheitszustand der Teilnehmer:innen

Der/die Teilnehmer:in bestätigt, dass der Ausübung der Yogaübungen nach eigener Kenntnis keine medizinischen Gründe entgegenstehen, und nimmt bei einer ansteckenden Erkrankung nicht am Unterricht teil. Im Zweifel ist vor der Teilnahme ärztlicher Rat einzuholen.

Der/die Teilnehmer:in wird ersucht, eine Schwangerschaft sowie akute oder chronische Beschwerden, die für die Übungspraxis von Bedeutung sind, vor der Einheit der Lehrperson mitzuteilen, damit die Praxis angepasst werden kann. Solche Angaben sind freiwillig, werden vertraulich behandelt und ausschließlich zu diesem Zweck verwendet.

Die angebotenen Leistungen sind Bildungs- und Übungsangebote. Sie sind kein Therapie- oder Heilprogramm und ersetzen weder eine ärztliche oder psychotherapeutische Behandlung noch die Verordnung von Medikamenten. Die Lehrpersonen können einem/einer Teilnehmer:in aus Sicherheitsgründen von einzelnen Übungen oder von der Teilnahme an einer Einheit abraten oder diese ablehnen.

8. Datenschutz sowie Bild- und Tonaufnahmen

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist der Verein Matsya Yoga (Kontakt siehe Seite 1). Personenbezogene Daten werden vertraulich behandelt und ausschließlich nach den Vorgaben der DSGVO und des österreichischen Datenschutzgesetzes verarbeitet.

Die Verarbeitung erfolgt zur Durchführung des Vertrags (Anmeldung, Anwesenheit, Prüfungen, Ausstellung von Zertifikaten und Bestätigungen, Abrechnung) sowie zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten; Buchhaltungsunterlagen werden nach den abgabenrechtlichen Vorschriften sieben Jahre aufbewahrt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht, ausgenommen an Dienstleister, die im Auftrag von Matsya Yoga tätig sind, an Stellen, denen gegenüber eine gesetzliche Verpflichtung besteht, sowie, auf Wunsch des/der Teilnehmer:in, an Förderstellen und an die Yoga Alliance zur Registrierung des Abschlusses.

Die Zusendung von Newslettern und sonstiger Werbung erfolgt nur mit ausdrücklicher, jederzeit widerruflicher Einwilligung.

Bild- und Tonaufnahmen aus Unterricht, Seminaren und Ausbildungen werden nur mit vorheriger, ausdrücklicher und freiwilliger Einwilligung der abgebildeten Personen angefertigt, veröffentlicht oder für Werbezwecke und in sozialen Medien verwendet. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Teilnehmer:innen fertigen ihrerseits Aufnahmen im Unterricht nur mit Zustimmung der Lehrperson und der aufgenommenen Personen an.

Teilnehmer:innen haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch sowie das Recht auf Beschwerde bei der österreichischen Datenschutzbehörde. Anfragen richten Sie bitte an home@yogamatsya.com. Weitere Informationen enthält unsere [Datenschutzerklärung](#).

9. Unterlagen und Urheberrecht

Handbücher, Skripten, Texte und sonstige Unterlagen, die Matsya Yoga ausgibt, sind urheberrechtlich geschützt. Sie werden den Teilnehmer:innen zur persönlichen Verwendung und für den eigenen Unterricht überlassen. Eine Vervielfältigung, Weitergabe oder Veröffentlichung, auch in Auszügen, bedarf der vorherigen Zustimmung von Matsya Yoga.

10. Gerichtsstand und geltendes Recht

Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts. Gegenüber Verbraucher:innen mit gewöhnlichem Aufenthalt in einem anderen Staat bleiben die zwingenden Verbraucherschutzbestimmungen dieses Staates unberührt.

Für Streitigkeiten mit Unternehmer:innen ist das für den Sitz von Matsya Yoga sachlich zuständige Gericht zuständig. Für Verbraucher:innen mit Wohnsitz, gewöhnlichem Aufenthalt oder Beschäftigungsort im Inland gilt § 14 KSchG: Klagen gegen sie können nur bei dem Gericht eingebracht werden, in dessen Sprengel einer dieser Orte liegt.

11. Sonstiges

Änderungen und Ergänzungen des Vertrags sollen schriftlich festgehalten werden; eine E-Mail genügt. Mündliche Zusagen von Matsya Yoga gegenüber Verbraucher:innen bleiben wirksam (§ 10 Abs 3 KSchG). Hat der/die Teilnehmer:in eine E-Mail-Adresse bekanntgegeben, können Mitteilungen zwischen den Vertragsparteien per E-Mail erfolgen.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle einer unwirksamen Bestimmung tritt die gesetzliche Regelung.

Diese AGB ersetzen alle früheren Fassungen. Für bereits geschlossene Verträge gilt die bei Vertragsabschluss gültige Fassung weiter.

Anhang: Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück. Die Verwendung des Formulars ist nicht vorgeschrieben.

WIDERRUF

*An: Verein Matsya Yoga, Rossatz 12, 3602 Rossatz, Österreich; E-Mail:
home@yogamatsya.com*

Hiermit widerrufe(n) ich/wir () den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die
Erbringung der folgenden Dienstleistung:*

Bestellt am () / Anmeldung bestätigt am (*):* _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Datum: _____ *Unterschrift (nur bei Mitteilung auf Papier):* _____

() Unzutreffendes streichen.*

Vielen Dank — Namaste!